

Anregungen zur Organisation im Home Office

1. Persönliches

- Zeitmanagement: möglichst feste Arbeits- und Pausenzeiten mit der Familie/Partner festlegen. Störungen in dieser Zeit sollten reduziert werden
- Pausen für Kinder einplanen; gerade kleinere Kinder verstehen oft nicht, dass die Eltern arbeiten müssen und keine Zeit zum Spielen haben
- Kollegen und Kunden über Situation im Homeoffice (etwaige Geräuschkulisse) vorab informieren
- regelmäßige Pausen einplanen und ggf. mit dem Partner abstimmen. Pausen für Bewegung nutzen!
- am „Arbeitsplatz“ ein Schild anbringen, wenn man nicht gestört werden soll (Telefon-/Videokonferenz); dies vorab mit allen anderen Mitbewohnern klären
- auch im Homeoffice angemessene Kleidung tragen, aber authentisch bleiben – insbesondere bei Videokonferenzen (siehe „bewährte Tipps für erfolgreiche Videokonferenzen der Pentagon AG“)

2. Organisatorisches

- Erreichbarkeit (telefonisch/Mail/sonstige Tools) an Kollegen und Kunden kommunizieren
- Firmenequipment (Laptop, Mobiltelefon o.ä.) nutzen
- bei Nutzung von privaten Geräten dies vorab mit dem Arbeitgeber abklären (Datensicherheit!)
- Telefonumleitung einrichten
- Kommunikation mit Vorgesetzten und Kollegen festlegen (tägliche oder wöchentliche Jour Fixe)
- klare Regeln vereinbaren, wie Probleme eskaliert und Entscheidungen eingeholt werden
- persönliche Arbeitspakete planen
- festlegen, wie und wo Arbeitsergebnisse abgelegt werden
- Immer am gleichen „Arbeitsplatz“ agieren

3. Systeme/Technik

- Einheitliches Tool/Programm festlegen, über das die Kommunikation erfolgt (z.B.: Slack, Webex, SAP o.ä.)
- Technik für Telefon- und/oder Videokonferenzen testen (Internetverbindung, Telefonumleitung, Lichtverhältnisse, Umgebungsgeräusche etc)
- Thema Datensicherheit durch IT-Abteilung prüfen und genehmigen lassen

4. Sonstiges

- Die „Frustgrenze“ ist durch die engere räumliche Situation niedriger als gewohnt! Diese durch intensives Kommunizieren in der Familie und ausgiebige Betreuung der Kinder weiter absenken; bewährte Maßnahmen sind u.a. das Vorbereiten von Mahlzeiten am Vorabend, gemeinsames Einkaufen und – wo möglich – abwechselnde Kinderbetreuung durch die Eltern
- Bewusst Zeit für die eigene Familie freihalten: Viel Sprechen hilft, den Stress abzubauen. Pausen gemeinsam nutzen (während dieser Zeit nicht über die Arbeit reden)